

Übersicht nächste Woche (Auswahl)

Datum	Zeit	Anlass
ab MO, 25.09.		Jugendraum 2 gesperrt (Renovation Boden)
SO, 01.10.		Kein Gottesdienst
DI, 03.10.	14.00 Uhr	Seniorentreff
FR, 06.10.	09.30 Uhr	Krabbelgruppe beim Spycher-Handwerk Schlechtwetter: Heilsarmee
SA, 07.10.	20.00 Uhr	Connect (Jugendgruppe)
SO, 08.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst «all inclusive» mit Andrea Kurt

Singst du gerne? Dann sei mit dabei:

Save the Dates

Chorprojekt am Huttwiler
Wiehnachtsmärkt 2023

Proben

Dienstag 31.10.23.
Dienstag 07.11.23.
Dienstag 14.11.23.
Dienstag 21.11.23.
Dienstag 28.11.23.

Aufführungen

Mittwoch 29.11.23.
Donnerstag 30.11.23.
Freitag 01.12.23

Anmeldung

bis 17.10.23 unter:
huttwil.heilsarmee.ch,
per Liste im Entrée
oder:



Korps Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch
Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

Predigtnotizen und Informationen Sonntag, 24. September 2023

Thema: Ufgstellt wärde
Text: Psalm 57
Ziel: Kostbarkeiten aus Psalm 57 empfangen

Erinnerungshilfen:

Psalm 57 trägt die Überschrift: Ein *miktam* Davids. Dieses Wort lässt sich wegen seiner vielfältigen Bedeutung nur schwer übersetzen. Luther hat sich für **güldenes Kleinod** entschieden. Welche für dich kostbare Aussage, welche für dich kostbaren Bilder empfängst du aus diesem Psalm?

Hier prallen zwei Wirklichkeiten aufeinander: Jene unserer notvollen Welt und die Wirklichkeit Gottes: Er ist der Allerhöchste, bei dem wir Zuflucht finden. Der uns seine Güte und Treue sendet – Jesus Christus. (Vgl. Joh 1,14). Der unsere Feinde vernichtet: Nicht Menschen, sondern die bösen Mächte, die auch durch Menschen am Werk sind! Der seine Herrlichkeit, seine wundervolle Gemeinschaft als Vater, Sohn, Geist auch uns schenkt – und die über aller Welt ist.

Das ermöglicht es uns, jeden neuen Tag zuversichtlich willkommen zu heissen: Das Morgenrot zu wecken. Oder anders gesagt: Die Ausrichtung auf Gottes Wirklichkeit richtet uns auf. Hilfreich dabei:

Danken - sich an bereits erlebtes Gutes erinnern - Lieder, die Gott besingen – Bibelworte – das Geniessen von Gottes liebevoller Gegenwart ...

Barbara Joss

Ein güldenes Kleinod Davids, vorzusingen, nach der Weise «Vertilge nicht», als er vor Saul in die Höhle floh.

- 2** Sei mir gnädig, Gott, sei mir gnädig! Denn auf dich traut meine Seele, und unter dem Schatten deiner Flügel habe ich Zuflucht, bis das Unglück vorübergehe.
- 3** Ich rufe zu Gott, dem Allerhöchsten, zu Gott, der meine Sache zum guten Ende führt.
- 4** Er sende vom Himmel und helfe mir von der Schmähung dessen, der mir nachstellt. SELA.
Gott sende seine Güte und Treue.
- 5** Ich liege mitten unter Löwen, verzehrende Flammen sind die Menschen, ihre Zähne sind Spiesse und Pfeile und ihre Zunge scharfe Schwerter.
- 6** Erhebe dich, Gott, über den Himmel und deine Herrlichkeit über alle Welt!
- 7** Sie haben meinen Schritten ein Netz gestellt und meine Seele gebeugt; sie haben vor mir eine Grube gegraben – und fallen doch selbst hinein. SELA.
- 8** Mein Herz ist bereit, Gott, mein Herz ist bereit, dass ich singe und lobe.
- 9** Wach auf, meine Seele, wach auf, Psalter und Harfe, ich will das Morgenrot wecken!
- 10** Herr, dir will ich danken unter den Völkern, ich will dir lobsingeln unter den Leuten.
- 11** Denn deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.
- 12** Erhebe dich, Gott, über den Himmel und deine Herrlichkeit über alle Welt!

Psalm 57 (Lutherübersetzung)

Meine Kostbarkeiten:

.....

Ein Lied Davids, nach der Melodie «Richte nicht zugrunde». Es stammt aus der Zeit, als er sich auf der Flucht vor Saul in der Höhle aufhielt.

- 2** Erbarm dich über mich, o Gott, erbarme dich! Bei dir suche ich Zuflucht, bei dir bin ich geborgen wie ein Küken, das sich unter die Flügel seiner Mutter flüchtet, bis das Unwetter vorbeigezogen ist.
- 3** Zu Gott, dem Höchsten, schreie ich, zu ihm, der meine Not wendet und alles zu einem guten Ende führt.
- 4** Vom Himmel her wird er mir seine Hilfe schicken und mich retten vor denen, die mir nachstellen und mich gehässig verleumden. Ja, Gott wird zu mir halten, er ist treu.
- 5** Ich bin von Feinden umzingelt, wie Löwen lechzen sie nach Blut. Ihre Zähne sind spitz wie Speere und Pfeile, ihre Zungen sind scharf wie geschliffene Schwerter.
- 6** Gott, zeige deine Grösse, die den Himmel überragt; erweise deine Macht und Herrlichkeit auf der ganzen Welt.
- 7** Die Feinde hatten mir Fallen gestellt, ich war völlig verzweifelt. Mir hatten sie eine Grube gegraben, doch nun sind sie selbst hineingestürzt.
- 8** Gott, jetzt habe ich neuen Mut gefasst, voller Vertrauen blicke ich in die Zukunft. Darum will ich singen und dir danken, Herr.
- 9** Fasse neuen Mut, mein Herz! Wach auf! Harfe und Zither, wacht auf! Ich will den neuen Tag mit meinem Lied begrüßen.
- 10** Herr, ich will dir danken vor den Völkern, vor allen Menschen will ich dir singen.
- 11** Gross ist deine Güte! Sie reicht bis an den Himmel! Und wohin die Wolken auch ziehen: Überall ist deine Treue!
- 12** Gott, zeige deine Grösse, die den Himmel überragt; erweise deine Macht und Herrlichkeit auf der ganzen Welt.

Psalm 57 (Übersetzung: Hoffnung für alle)

.....